



# Swiss Index

Reglement Volatilitätsindex VSMI

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Indexaufbau</b> .....	<b>3</b>
1.1	Konzept.....	3
1.2	Grundprinzipien.....	3
1.3	Basis .....	3
1.4	Volatilitäts-Subindizes.....	3
1.5	Input Daten und Publikation.....	4
1.6	Überprüfung der Indexkonzepte .....	4
1.7	Einstellung der Indexberechnung.....	4
<b>2</b>	<b>Indexberechnung</b> .....	<b>5</b>
2.1	Berechnungskonzept.....	5
2.2	Preisprioritäten und Indexberechnung.....	6
2.2.1	Gehandelte Preise.....	6
2.2.2	Mid Preis.....	6
2.2.3	Settlement Preis des Vortages .....	6
2.2.4	Abschneiden der Flügel.....	6
2.2.5	Bestimmung der Zeit bis zum Verfall $T_i$ .....	7
2.2.6	Bestimmung der risikolosen Zinssätze .....	7
2.3	Beispielrechnung.....	7
2.3.1	Bestimmung der Forwards $F_i$ und der Basispreise $K_{i,0}$ .....	7
2.3.2	Bestimmung der Optionspreise $M(K_{i,j})$ .....	8
2.3.3	Bestimmung der Subindizes.....	8
2.4	Konstruktion des Volatilitätsindex .....	10
2.5	Informationen über Indexanpassungen .....	10
<b>3</b>	<b>Korrekturrichtlinien</b> .....	<b>11</b>
3.1	Nicht verfügbare Daten .....	11
3.2	Falsche Daten.....	11
<b>4</b>	<b>Markenschutz, Lizenzierung</b> .....	<b>11</b>
<b>5</b>	<b>Kontakt</b> .....	<b>11</b>

# 1 Indexaufbau

## 1.1 Konzept

Preisvolatilität ist ein Mass für die Unsicherheit an Märkten bzw. in einzelnen Basiswerten. Bei ihrer Bestimmung gibt es prinzipiell zwei verschiedene Ansätze: historische Volatilität kann durch die Berechnung der Standardabweichung der Kurse eines Wertpapiers über einen gegebenen Zeitraum gemessen werden. Andererseits kann die implizite Volatilität aus Optionspreisen hergeleitet werden. Die letztere misst somit Einschätzungen und Annahmen der involvierten Marktteilnehmer über die Zukunft auf Basis von Optionspreisen.

Der VSMI® misst die implizite Volatilität über die Optionen einer bestimmten Laufzeit. Dieses Modell bietet Vorteile, wenn es um den Handel, die Absicherung und die Einführung von derivativen Produkten auf diesen Index geht. Der VSMI als Hauptindex besitzt die feste Restlaufzeit von 30 Tagen. Der VSMI® und die unterschiedlichen Subindizes werden alle fünf Sekunden berechnet.

## 1.2 Grundprinzipien

Um die Zielsetzung der Indizes zu erfüllen, wurden von SIX Grundprinzipien definiert und im Regelwerk hinterlegt. Die Grundlage der Prinzipien basiert auf Research und der Zusammenarbeit mit Marktteilnehmern. SIX veröffentlicht für alle Indizes die Zielsetzung und Regeln.

- **Repräsentativ:**  
Wertentwicklung des Zielmarktes wird durch Index abgebildet.
- **Handelbar:**  
Indexkomponenten sind zur Grösse von Gesellschaft und Markt handelbar.
- **Nachbildbar:**  
Wertentwicklung der Indizes ist durch ein Portfolio nachbildbar.
- **Stabil:**  
Hohe Indexkontinuität.
- **Regelbasiert:**  
Indexänderungen und -berechnungen sind regelbasiert.
- **Planbar:**  
Änderungen von Regeln mit angemessenem Vorlauf (i.d.R. mindestens 2 Handelstage) - keine rückwirkenden Anpassungen der Indexregeln.
- **Transparent:**  
Entscheidungen basierend auf öffentlich verfügbaren Informationen.

## 1.3 Basis

Der Swiss Market Index (SMI) ist als Blue-Chip-Index der bedeutendste Aktienindex der Schweiz. Er bildet die 20 liquidesten und grössten Titel aus dem Swiss Performance Index (SPI) ab. Die Price Return Version des SMI wird als Basiswert für Optionen genutzt, die an der Eurex gehandelt werden.

Die wichtigste Risikokomponente bei der Preisbestimmung im Optionshandel ist die Volatilität. Hierbei gilt: Je grösser die Volatilität eingeschätzt wird, desto höher ist der Optionspreis.

## 1.4 Volatilitäts-Subindizes

SIX berechnet Indizes mit fixer und variabler Restlaufzeit. Die variablen Indizes berücksichtigen diejenigen Optionen welche auf einen bestimmten Zeitpunkt in der Zukunft hin verfallen. Diese reichen von einem Monat bis zwei Jahre. Die Indizes mit fixer Restlaufzeit werden als zeitgewichteter Durchschnitt von zwei variablen Indizes berechnet um eine konstante Restlaufzeit zu erhalten. Z.B. wird der VSMI mit einer fixen Restlaufzeit von 30 Tagen als Durchschnitt der zwei Subindizes berechnet, welche im nächsten und dem übernächsten Monat auslaufen.

## 1.5 Input Daten und Publikation

Alle Instrumentenpreise für die Berechnung der Indexwerte sind ungefiltert und werden direkt von der EUREX Handelsplattform übernommen. Die Werte werden von 9:02 bis 17:20 an den Schweizer Handelstagen erhoben. Für OSMI Optionen werdend Bid und Ask Preise sowie gehandelte Preise in der Berechnung der Indexwerte verwendet. Der letzte verfügbare SARON Wert wird als risikoloser Zinssatz verwendet.

Die fortlaufende Berechnung des VSMI und seiner Subindizes begann am 18. April 2005. Historische Rückrechnungen des Hauptindex und der ersten fünf Subindizes auf Basis der täglichen Settlement-Preise sind bis zum 2. Januar 1999 verfügbar. SMI-Optionen der Laufzeiten 12, 18 und 24 Monate und die entsprechenden VSMI-Subindizes sind seit dem 18. März 1996 verfügbar.

## 1.6 Überprüfung der Indexkonzepte

Die Gültigkeit der Indexkonzepte und der Regeln wird auf regelmässiger Basis überprüft. In Ausnahmefällen kann dazu eine breite Marktkonsultation durchgeführt werden. Die Änderungen von Indexregeln werden mit angemessenem Vorlauf, in der Regel drei Monate, öffentlich angekündigt.

## 1.7 Einstellung der Indexberechnung

Eine Entscheidung zur Einstellung der Indexberechnung wird SIX mit angemessenem Vorlauf öffentlich ankündigen.

Falls Finanzprodukte auf den Index bestehen, von denen SIX Kenntnis hat, wird im Vorfeld eine Marktkonsultation durchgeführt und bei einer endgültigen Einstellung ein Übergangszeitraum eingeräumt. Ansonsten wird keine Marktkonsultation durchgeführt.

## 2 Indexberechnung

### 2.1 Berechnungskonzept

Das VSMI-Modell verfolgt das Ziel, reine Volatilität handelbar zu machen, d.h. den Index durch ein Portfolio nachzubilden, welches nicht auf Preisschwankungen, sondern nur auf Veränderungen der Volatilität reagiert. Der Weg hierzu führt nicht direkt über Volatilitäten, sondern über Varianzen - also die quadrierten Volatilitäten. Ein wie nachfolgend beschrieben zusammengesetztes Portfolio aus SMI-Optionen unterschiedlicher Basispreise mit einer bestimmten Gewichtung liefert die gewünschte Eigenschaft. Es fließen hier also die impliziten Varianzen sämtlicher Optionen einer Laufzeit ein.

Die Subindizes werden nach folgender Formel berechnet:

$$(1) \quad VSMI_i = 100 \sqrt{\sigma_i^2}$$

wobei

$$(2) \quad \sigma_i^2 = \frac{2}{T_i} \sum_j^N \frac{\Delta K_{i,j}}{K_{i,j}^2} * R_i * M(K_{i,j}) - \frac{1}{T_i} \left( \frac{F_i}{K_{i,0}} - 1 \right)^2; \quad i = 1, 2, \dots, 8$$

und

$T_i$  Zeit bis zum Verfall des i-ten OSMI

$F_i$  Forward-Wert abgeleitet aus den Preisen des i-ten OSMI, bei denen die absolute Differenz zwischen Call- und Put-Preisen (**C** und **P**) am kleinsten ist.

Also:

$$(3) \quad F_i = K_{i, \min |C-P|} + R_i(C - P)$$

(Anm: Wenn kein eindeutiges Minimum existiert, wird hier der Durchschnittswert der relevanten Forward-Werte verwendet.)

$K_{i,j}$  Basispreis der j-ten out-of-the-money Option des i-ten OSMI-Verfalls in aufsteigender Reihenfolge

$\Delta K_{i,j}$  Intervall zwischen den Basispreisen bzw. das halbe Intervall zwischen dem nächsthöheren und dem nächstniedrigeren Basispreis. An den Rändern wird der einfache Abstand zwischen dem höchsten und dem zweithöchsten Basispreis (bzw. niedrigsten und zweitniedrigsten Basispreis) verwendet:

$$(4) \quad \Delta K_{i,j} = \frac{K_{i,j+1} - K_{i,j-1}}{2}$$

$K_{i,0}$  Grösster Basispreis unterhalb des Forwards  $F_i$

$R_i$  Refinanzierungsfaktor des i-ten OSMI

$$(5) \quad R_i = e^{r_i * T_i}$$

$r_i$  Risikoloser Zins bis zum Verfall des i-ten OSMI

$M(K_{i,j})$  Der Preis der Option  $K_{i,j}$  mit  $K_{i,j} \neq K_{i,0}$

$M(K_{i,0})$  Der Durchschnitt aus Put- und Call-Preis am Basispreis  $K_{i,0}$

Die Subindizes werden **bis zwei Tage** vor dem Verfall gerechnet. Der jeweils neue Subindex wird erstmals am zweiten Handelstag der zugehörigen SMI-Optionen verteilt.

Die einzelnen Schritte der Datengewinnung und -Filterung sowie die Berechnung der eingehenden Faktoren werden in den nachfolgenden Abschnitten z.T. mit Beispielen erläutert.

## 2.2 Preisprioritäten und Indexberechnung

### 2.2.1 Gehandelte Preise

Während der Berechnungszeiten werden alle fünf Sekunden Momentaufnahmen der aktuellen Preissituationen angefertigt. Aus dieser Momentaufnahme wird der aktuellste Preis pro Option zur Berechnung des Index verwendet.

### 2.2.2 Mid Preis

Falls in der Momentaufnahme kein gehandelter Preis vorhanden ist, wird mit dem folgenden zweistufigen Prozess ein Mid Preis berechnet.

1. Nur Optionen, welche sowohl einen Bid als auch einen Ask Quote haben, werden für die Midpreis Berechnung verwendet.
2. Nur Optionen, welche innerhalb der maximalen Spreads für Eurex Market Maker liegen, werden für die Midpreisberechnung verwendet. Die maximalen Spreads folgen der nachfolgenden Tabelle:

Bid (Index Punkte)	Maximaler Spread	Maximaler "Fast Market" Spread <sup>1</sup>
0 – 35.0	3.5	14
35.0 – 350.0	10%	40%
350.0 –	35	140

#### Beispiel:

Bid = 45.32 und Ask = 54.3

Max. Spread:  $45.32 * 0.10 = 4.532$

=> Bid und Ask werden verworfen

### 2.2.3 Settlement Preis des Vortages

Falls eine Momentaufnahme weder einen gehandelten Preis enthält noch ein Midpreis berechnet werden konnte, wird der letzte verfügbare Trade oder Midpreis für die Indexberechnung verwendet. Falls für den aktuellen Handelstag kein solcher Preis existiert, wird der Settlementpreis des Vortages verwendet.

### 2.2.4 Abschneiden der Flügel

Ein weiterer Filter stellt sicher, dass die verwendeten Preise (Settlement, Mid, letzter Preis) grösser oder gleich einem Mindestwert von 0.5 Indexpunkten sind. Gibt es dabei mehrere Optionen unterschiedlicher Ausübungspreise, deren Mid-Preis genau auf der Grenze von 0.5 liegt, wird im folgenden nur der verwendet, der näher am "at-the-money"-Punkt liegt. Durch diese Filterung wird sichergestellt, dass Optionen, die weit aus dem Geld sind und nur wenig Einfluss auf das Ergebnis der Berechnung haben, nicht betrachtet werden müssen.

---

<sup>1</sup> Wenn die Eurex in Phasen sehr hektischen Handels entscheidet, die Option „Fast Market“ zu aktivieren, erhöhen sich die erlaubten maximalen Spreads für die Market Maker entsprechend. Dies wird auch in der Berechnung des VSMI berücksichtigt, indem die Filterkriterien entsprechend angepasst werden.

## 2.2.5 Bestimmung der Zeit bis zum Verfall $T_i$

$$(6) \quad T_i = \frac{T_{\text{Settlement-Kalkulation}}}{T_{\text{Jahr}}}$$

$T_{\text{Settlement-Kalkulation}}$  Sekunden zwischen Indexberechnung und Settlement

$T_{\text{Jahr}}$  Sekunden pro Jahr

### Beispiel:

Indexberechnung: 07.07.2010 um 00:00:00 Uhr MEZ

Verfallszeitpunkt (i=1) 20.08.2010 um 08:30:00 Uhr MEZ

$$T_1 = 3.715.200 / (365 * 60 * 60 * 24) = 0.1201484018$$

## 2.2.6 Bestimmung der risikolosen Zinssätze

Durch lineare Interpolation werden Zinssätze ermittelt, deren Laufzeiten zu den OSMI-Laufzeiten passen.

$$(7) \quad r_i \equiv r(T_i) = \frac{T_{k+1} - T_i}{T_{k+1} - T_k} * r(T_k) + \frac{T_i - T_k}{T_{k+1} - T_k} * r(T_{k+1}); \quad T_k \leq T_i < T_{k+1}$$



Der Finanzierungskostenfaktor  $R_i$  ergibt sich gemäss der Gleichung (5)

## 2.3 Beispielrechnung

### 2.3.1 Bestimmung der Forwards $F_i$ und der Basispreise $K_{i,0}$

Der Forward-Wert des i-ten Verfalls leitet sich ab aus den OSMI-Preisen, bei denen die absolute Differenz zwischen Call- und Put-Preisen am kleinsten ist.

Für den Forward  $F_1$  des 1. Verfalls und den Basispreis  $K_{i,0}$  als dem nächst kleineren unterhalb des Forwards  $F_i$  ergibt sich somit:

$$F_i = K_{\min|C-P|} + R_i \cdot (C - P)$$

### Beispiel:

$$R_1 = 1.0000931282$$

$$K_{1,0} = 6000$$

$$F_1 = 6001.0500977846$$

Gibt es mehrere Paare von Calls und Puts mit identischen Differenzen, wird für jeden der entsprechenden Basispreise ein Forward berechnet.  $K_{i,0}$  wird entsprechend definiert als der nächst kleinere Basispreis unterhalb des einfachen Durchschnitts dieser Forwards.

## 2.3.2 Bestimmung der Optionspreise $M(K_{i,j})$

Der Preis  $M(K_{i,j})$ , der für die j-te "out-of-the-money"-Option des i-ten Verfalls verwendet wird, ergibt sich wie folgt:

$$M(K_{i,j}) = \begin{cases} Put & : K_{i,j} < K_{i,0} \\ \frac{Put + Call}{2} & : K_{i,j} = K_{i,0} \\ Call & : K_{i,j} > K_{i,0} \end{cases}$$

## 2.3.3 Bestimmung der Subindizes

$$VSMI_i = 100 \sqrt{\sigma_i^2}$$

$$\sigma_i^2 = \frac{2}{T_i} \sum_j^N \frac{\Delta K_{i,j}}{K_{i,j}^2} * R_i * M(K_{i,j}) - \frac{1}{T_i} \left( \frac{F_i}{K_{i,0}} - 1 \right)^2$$

Basispreis $K_{i,j}$	$\Delta K_{i,j}$	Call	Put	Call - Put	$M(K_{i,j})$	$\frac{\Delta K_{i,j}}{K_{i,j}^2} * R_i * M(K_{i,j})$
4550	50	1510.5	3.2	1507.3	3.2	0.0000077293
4600	50	1461.4	4.1	1457.3	4.1	0.0000096890
4650	50	1411.9	4.7	1407.2	4.7	0.0000108693
4700	50	1362.5	5.3	1357.2	5.3	0.0000119975
4750	50	1313.2	5.9	1307.3	5.9	0.0000130760
4800	50	1263.9	6.7	1257.2	6.7	0.0000145413
4850	50	1214.8	7.5	1207.3	7.5	0.0000159437
4900	50	1165.8	8.5	1157.3	8.5	0.0000177026
4950	50	1061.5	9.6	1051.9	9.6	0.0000195917
5000	50	1013	12	1001	12	0.0000240022
5050	50	964.6	12.2	952.4	12.2	0.0000239215
5100	50	916.4	13.8	902.6	13.8	0.0000265307
5150	50	868.5	15.6	852.9	15.6	0.0000294117
5200	50	822.3	17.6	804.7	17.6	0.0000325474
5250	50	775.05	23.85	751.2	23.85	0.0000432693
5300	50	728.2	26.95	701.25	26.95	0.0000479753
5350	50	681.85	30.55	651.3	30.55	0.0000533721
5400	50	636	34.7	601.3	34.7	0.0000595049
5450	50	590.8	39.45	551.35	39.45	0.0000664147
5500	50	546.25	45	501.25	45	0.0000743871
5550	50	502.6	51.2	451.4	51.2	0.0000831179
5600	50	458.5	58.3	400.2	58.3	0.0000929615
5650	50	416.6	66.55	350.05	66.55	0.0001042465
5700	50	376.1	75.75	300.35	75.75	0.0001165852
5750	50	336.8	86.15	250.65	86.15	0.0001302957
5800	50	299.05	98.35	200.7	98.35	0.0001461938



Basispreis K <sub>i,j</sub>	$\Delta K_{i,j}$	Call	Put	Call - Put	M(K <sub>i,j</sub> )	$\frac{\Delta K_{i,j}}{K_{i,j}^2} R_i M(K_{i,j})$
5850	50	262.95	112.3	150.65	112.3	0.0001640886
5900	50	228.85	128.25	100.6	128.25	0.0001842315
5950	50	196.9	146.55	50.35	146.55	0.0002069962
6000	50	168	166.95	1.05	167.47	0.0002326258
6050	50	140.3	189.5	49.2	140.3	0.0001916714
6100	50	115.95	215.6	99.65	115.95	0.0001558194
6150	50	94.3	243.6	149.3	94.3	0.0001246729
6200	50	75.1	274.25	199.15	75.1	0.0000976938
6250	50	59	308.15	249.15	59	0.0000755270
6300	50	45.6	344.9	299.3	45.6	0.0000574506
6350	50	34.6	383.95	349.35	34.6	0.0000429081
6400	50	25.7	425.15	399.45	25.7	0.0000313750
6450	50	18.95	468.35	449.4	18.95	0.0000227772
6500	50	13.75	513.1	499.35	13.75	0.0000162737
6550	50	9.95	559.25	549.3	9.95	0.0000115971
6600	50	7.15	605.9	598.75	7.15	0.0000082078
6650	50	5.05	653.85	648.8	5.05	0.0000057103
6700	50	3.8	702.35	698.55	3.8	0.0000042330
6750	50	3	751.25	748.25	3	0.0000032925
6800	175	2.35	800.45	798.1	2.35	0.0000088946
7100	175	0.9	1100.2	1099.3	0.9	0.0000031247
7150	50	0.8	1150.2	1149.4	0.8	0.0000007825
7200	50	0.7	1200.1	1199.4	0.7	0.0000006752
7250	50	0.7	1250.1	1249.4	0.7	0.0000006659
7300	50	0.6	1300.1	1299.5	0.6	0.0000005630
7350	50	0.6	1350	1349.4	0.6	0.0000005554
7400	50	0.5	1400	1399.5	0.5	0.0000004566
<b>Σ</b>						<b>0.002928748</b>

$$\sigma_t^2 = 0.04875217 - 0.00000026 = 0.048751913$$

$$VSMI_1 = 100\sqrt{0.048751913} = 22.07983532$$

## 2.4 Konstruktion des Volatilitätsindex

Neben den Subindizes für die einzelnen Laufzeiten wird als laufzeitunabhängiger Hauptindex der VSMI mit einer konstanten Restlaufzeit von 30 Tagen bestimmt. Aus den jeweils die 30 Tage umschliessenden Subindizes wird mittels linearer Interpolation der Wert des VSMI ermittelt. Wenn keine umgebenden Subindizes verfügbar sind, findet die VSMI-Berechnung durch eine Extrapolation statt, bei der die beiden nächsten verfügbaren Indizes verwendet werden, die möglichst nah an der Laufzeit von 30 Kalendertagen liegen.

$$VSMI = 100 \sqrt{\left( T_i \sigma_i^2 \left( \frac{N_{T_{i+1}} - N_T}{N_{T_{i+1}} - N_{T_i}} \right) + T_{i+1} \cdot \sigma_{i+1}^2 \left( \frac{N_T - N_{T_i}}{N_{T_{i+1}} - N_{T_i}} \right) \right) * \frac{N_{365}}{N_T}}$$

$$= \sqrt{\left( T_i \cdot VSMI_i^2 \left( \frac{N_{T_{i+1}} - N_T}{N_{T_{i+1}} - N_{T_i}} \right) + T_{i+1} \cdot VSMI_{i+1}^2 \left( \frac{N_T - N_{T_i}}{N_{T_{i+1}} - N_{T_i}} \right) \right) * \frac{N_{365}}{N_T}}$$

$N_{T_i}$	Zeit bis zur Fälligkeit des i-ten OSMI
$N_{T_{i+1}}$	Zeit bis zur Fälligkeit des (i+1)-ten OSMI
$N_T$	Zeit für die folgenden x Tage
$N_{365}$	Zeit für ein Standardjahr

## 2.5 Informationen über Indexanpassungen

Die Anpassungen von Indizes wird regelmässig per E-Mail durch den "Investor Service" publiziert.

Das Anmeldeformular ist auf der [SIX Swiss Exchange-Webseite](#) zu finden. Für den Investor Service übernimmt die SIX Swiss Exchange keine Haftung.

## 3 Korrekturrichtlinien

Eine indexbezogene Korrektur kann aus zwei Gründen erfolgen. Entweder weil die notwendigen Daten nicht verfügbar oder falsch sind.

### 3.1 Nicht verfügbare Daten

Liegen SIX aufgrund von Handelsaussetzungen oder Marktverwerfungen keine Daten vor, die zur Bestimmung des Preises oder der Gewichtung einer Indexkomponente notwendig sind, werden die zuletzt verfügbaren Daten verwendet. Solche Fälle können zu einer Abweichung von den Grundprinzipien der in den jeweiligen Reglementen definierten Indizes führen. Diese Änderungen können sich auf Review-Zeitpläne, ordentliche Reviews sowie Anpassungen in der Indexkomposition oder Gewichtung ausserhalb der ordentlichen Reviews beziehen und werden unter Berücksichtigung einer Ankündigungsfrist von mindestens 2 Handelstagen öffentlich angekündigt.

### 3.2 Falsche Daten

Fehlerhafte erforderliche Daten können durch Berechnungsfehler oder fehlerhafte Eingangsdaten entstehen.

Berechnungsfehler, welche innerhalb eines Handelstages bemerkt werden, werden umgehend korrigiert. Intraday Tickdaten werden nicht rückwirkend korrigiert. Berechnungsfehler, die älter als ein Handelstag sind, und fehlerhafte Eingangsdaten werden nur korrigiert, soweit technisch möglich und ökonomisch sinnvoll. Führt die Korrektur zu einer signifikanten Abweichung der Indexwerte, können diese auch nachträglich korrigiert werden.

## 4 Markenschutz, Lizenzierung

Die SIX Swiss Exchange Indizes Marken sind geistiges Eigentum (einschliesslich der eingetragenen Marken) von SIX Swiss Exchange, Zürich, Schweiz. SIX Swiss Exchange übernimmt keinerlei Gewährleistung und schliesst jegliche Haftung (sowohl aus fahrlässigem sowie aus anderem Verhalten) bezüglich deren Verwendung. Die Nutzung der SIX Swiss Exchange Indizes sowie der registrierten Marken (®) als auch der Zugang zu restriktiven Indexdaten wird über eine Lizenzvereinbarung geregelt. Informationen über die Lizenzierung und das Format des Disclaimers können auf der Webseite von SIX Swiss Exchange gefunden werden<sup>2</sup>.

## 5 Kontakt

Anfragen zu den Indizes können an folgende Adressen gerichtet werden:

### **Index Business Support**

Index Sales, Licensing and Data

T +41 58 399 26 00

[indexdata@six-group.com](mailto:indexdata@six-group.com)

### **Technischer Support**

Index Operations

T +41 58 399 22 29

[indexsupport@six-group.com](mailto:indexsupport@six-group.com)

---

<sup>2</sup> [www.six-group.com/indices](http://www.six-group.com/indices) > Marktdaten > Indizes > Lizenzierung

**SIX**

Pfingstweidstrasse 110

8005 Zürich

Schweiz

T +41 58 399 2111

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben erfolgen ohne Gewähr, verpflichten die SIX Group AG bzw. die mit der SIX Group AG verbundenen Gesellschaften (nachfolgend SIX Group AG) in keiner Weise und können jederzeit und ohne weitere Ankündigung durch die SIX Group AG geändert werden. Für allfällige in diesem Dokument enthaltene Fehler wird jegliche Haftung im Rahmen des gesetzlich Zulässigen wegbedungen. Die SIX Group AG ist in keiner Weise verpflichtet, auf solche Fehler aufmerksam zu machen. Technische Dokumentationen sollen nur zusammen mit der jeweils gültigen Softwareversion verwendet werden und dürfen nur in Übereinstimmung mit den Lizenzbedingungen benützt und kopiert werden. Jede in den technischen Dokumentationen beschriebene Software wird auf Basis eines Lizenzvertrages zur Verfügung gestellt und darf nur in Übereinstimmung mit den Lizenzbedingungen benützt oder kopiert werden.

© Copyright SIX Group AG, 2020. Alle Rechte vorbehalten. Alle Handelsmarken beachtet.